

# Wolfgang Verocai

Wolfgang Julius Verocai (geb. 3. Juli 1954 in Lustenau) ist Sänger, Gitarrist, und Komponist. Als Autor von Kindermusicals verbindet er ab 1992 Beruf mit Berufung. Als Songwriter widmet er sich ab 2000 Alltags- und Lebensthemen im alemannischem Dialekt.

Musikalisch bewegt er sich im Jazz, Rock, Blues, Country und Flamenco sowie in der Popmusik. Bis 2014 unterrichtete er in Österreich und Liechtenstein Musik, Deutsch und Gitarre.

## Bildung

### **Musikpädagogisches Gymnasium Feldkirch**

Matura 1975

### **Lehramtsstudium, Deutsch und Musik**

PÄDAK Feldkirch, Abschluss 1979

### **Jazzseminar Dornbirn**

12 Semester bei Rolf Aberer bis 1984

### **Fortbildung, Studien und Seminare**

bei den Gitarristen Les Wise, Wayne Brasel und Mike Stern

Gesangsunterricht bei Ina Wolf

Pädagogische Fortbildung bis heute

## Berufserfahrung

### **Lehrer für Deutsch und Musik, in Österreich und Liechtenstein**

Hauptschule Kirchdorf, Lustenau, 1980 - 1992

Hauptschule Hasenfeld, Lustenau, 1992 - 2001

Realschule Eschen, Liechtenstein, ab 2001

### **Lehrer für Gitarre, in Österreich und Liechtenstein**

Musikschule Mittleres Rheintal, Musikschule Vaduz, BORG Götzis

Jazzseminar Dornbirn, Jazzseminar Lustenau

### **Lehrerfortbildner für Musik, Vorarlberger Pflichtschulen, 1998-2002**

Mitglied der Expertenkommission für Musik des Österreichischen Bundesministeriums für Unterricht und Kultur (BMUK). Es folgen zahlreiche Einladungen als Referent zum Thema Musikunterricht bei internationalen Kongressen und Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland.

### **"Head Of Departement Austria", European Virtual School, 1998-2002**

Als Österreichs Vertreter im Unterrichtsfach Musik in der Virtuellen Schule Europa arbeitet er im Team mit KollegInnen aus Schottland, Finnland, Norwegen und Schweden an der digitalen Vernetzung der europäischen LehrerInnen für den Musikunterricht. Es entstehen 50 Kurzfilme mit praxisbezogenen Ideen für kreative Umsetzungen des Lehrplanes für den Musikunterricht.

### **Kindermusicalautor und Komponist, Österreich, 1992-2000**

Die Kindermusicals Dunkle Augen – Schwarzes Haar, Shooting Star, Das Geheimnis von Tara und The Rhythm of Love – ursprünglich als Impulse für fächerübergreifende Schulprojekte im Raum Vorarlberg konzipiert – werden seither von Schulen in Österreich, Deutschland, Italien, Luxemburg, Schweiz und Ungarn übernommen und inszeniert. Die Aufführungen ziehen mehr als eine Mio BesucherInnen an.

## **Jazz**

### **Jazzkonzerte und Tourneen in Österreich, Deutschland und in der Schweiz, 1980er und 1990er Jahre**

in Bands mit Wayne Brasel, Peter Madsen, Rick Margitza, Peter Herbert, Jeff Boudreaux, Peter Brainin, u.a.

## **Auszeichnungen**

### **Förderungsausgabe der Vorarlberger Landesregierung**

als Jazzmusiker, 1990

### **Hans-Czermak-Preis**

für Gewaltfreie Erziehung, verliehen durch Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky, 1993

### **Lehrer des Jahres**

verliehen durch die V.E.M. (Wirtschaftskammer Vorarlberg), 1998

### **Silberner Schul-Leo**

Auszeichnung des BMUK für Österreichs kreativste Schulprojekte, 2001

## **Diskographie**

### **CD-Produktionen als Singer/Songwriter:**

Vrschnäppt - "d`Schmugglar" Duo mit Frank Bösch, 2002

Lieder und Geschichten aus dem Gasthaus "Lamm" - Solokabarett, 2005

`S Läobo ischt ko Schoggi - Wolfgang Verocai & Band, 2007

Winächta wie früohr - Weihnachtslied im alemannischen Dialekt, W. Verocai, T. Schobel, LA 2009

50plus - Lieder im im alemannischen Dialekt, W. Verocai, T. Schobel, LA 2010

"Zigünarnacht" Live-CD & DVD mit Band - Die besten Lieder & Geschichten 2012

"Hetti, wetti, täti" Weltmusik im Lustenauer Dialekt - Verocai & Schobel 2015

### **Pädagogische Produktionen, CD, DVD, Unterrichtsmaterial mit Libretto:**

Dunkle Augen – Schwarzes Haar (1993), Musical zur Sensibilisierung für die MigrantInnenproblematik

Shooting Star (1996), Jugendmusical zum Thema Modelkarriere (Libretto: Martina Prinz)

Das Geheimnis von Tara (1997), Kindermusical zum Thema "Kinder stark machen"

Verb-Raps (Langenscheidt Verlag, 1999) Alternatives Lernprogramm für die "Irregular Verbs" in Englisch (CD und Download)

Love (2000), Aschenputtels Geschichte, modern aufgearbeitet

HipHop für Kinder (2001) Kinderlieder und Tanzchoreografien, (CD, DVD in Zusammenarbeit mit Doris Gröblacher, Choreografin)